



Reinigungskräfte bekommen nun mehr Geld

(RPN) Lohn-Plus in der Gebäudereinigung: Die rund 4400 Reinigungskräfte in Duisburg bekommen nun mehr Geld. Der Einstiegsverdienst in der Branche klettert auf 11,55 Euro pro Stunde – vier Prozent mehr als bisher. Wer als Fachkraft Glasflächen und Fassaden reinigt, kommt ab sofort auf einen Stundenlohn von 14,81 Euro, wie die IG Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) mitteilt.

Die Gebäudereiniger-Gewerkschaft rät den Beschäftigten nun, ihren Lohnzettel genau zu prüfen. „Es handelt sich hierbei um die Mindestlöhne in der Gebäudereinigung. Weniger darf keiner mehr verdienen. Und mit der nächsten Abrechnung muss das Plus auf dem Konto sein. Ein Lohn-Check lohnt sich also“, sagt Karina Pfau, Bezirksvorsitzende der IG BAU Duisburg-Niederrhein. Wer dennoch leer ausgehe, solle sich an die Gewerkschaft wenden.

Anfang 2023 erhöht sich der Einstiegslohn im Gebäudereiniger-Handwerk erneut – auf dann zwölf Euro pro Stunde (plus 3,9 Prozent). Pfau spricht von einem „wichtigen Schritt heraus aus dem Niedriglohnsektor“. Gute Nachrichten gibt es auch für Nachwuchskräfte: Die Vergütungen für Azubis steigen auf 830 Euro im ersten, 965 Euro im zweiten und 1125 Euro im dritten Ausbildungsjahr.



Karina Pfau ist Bezirksvorsitzende der IG BAU Duisburg-Niederrhein.